



OpenLimit Holding AG | Zugerstrasse 76b | CH - 6341 Baar

OpenLimit Holding AG

Zugerstrasse 76b
CH - 6341 Baar

Telefon +41 41 560 1020
Fax +41 41 560 1039

www.openlimit.com

ISIN: CH.002.223.700.9

OpenLimit Holding AG: Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 2. Halbjahres 2012 gemäss Artikel 37x WpHG

- Umsatz steigt in den ersten neun Monaten 2012 um 17% auf EUR 2.81 Mio. (Vergleichswert 9-Monate 2011: EUR 2.39 Mio.)
- Betriebsergebnis (EBIT) verbessert sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 6%, bei etwas geringerer Mitarbeiterzahl; Nettoverlust gegenüber dem Vorjahr ebenfalls um 6% reduziert
- Liquidität mit EUR 1.1 Mio. deutlich über dem Vorjahreswert (EUR 0,16 Mio.)
- OpenLimit und Power Plus Communications entwickeln gemeinsam ein Smart Meter Gateway nach BSI-Schutzprofil und melden die erste Zertifizierung eines Gateways beim BSI an
- OpenLimit und Partner Fujitsu Technology Solutions erhalten Zertifizierungsurkunde für das gemeinsame Produkt *Fujitsu SecDocs powered by OpenLimit*
- OpenLimit bringt *truidentity*, eine Technologie zur sicheren Identifizierung von Nutzern im Internet, auf den Markt

Allgemeine Entwicklung

(Baar, Schweiz, 19. November 2012) OpenLimit konnte in der Umsetzung der erweiterten Produktstrategie im 3. Quartal 2012 einige bedeutende Erfolge verzeichnen. Die neuen Technologien, respektive der Abschluss eines wichtigen Zertifizierungsverfahrens, werden für die zukünftige Umsatzentwicklung eine wesentliche Rolle einnehmen und bilden den Grundstein für die Entwicklung von OpenLimit in neuen Märkten.

Smart Meter Gateway: Durch die Novellierung des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) im Sommer 2011 hat die Bundesregierung weitreichende Forderungen hinsichtlich der Einführung von „intelligenten“ Strom- und Gaszählern - den sogenannten „Smart Metern“ - verabschiedet. Die Schnittstelle zwischen den Zählern, dezentralen Erzeugern und dem Kunden ist das sogenannte Smart Meter Gateway. In exklusiver Partnerschaft haben die Power Plus Communications AG (PPC) und die OpenLimit SignCubes AG (OpenLimit), eine Tochtergesellschaft der OpenLimit Holding AG, die Entwicklung eines Smart Meter Gateways gestartet. Die Kooperation umfasst auch die gemeinsame Produktion und den Vertrieb des Gateways. In einem entwicklungsbegleitenden Zertifizierungsprozess (BSI-DSZ-CC-0831) setzen die Partner gemeinsam die sicherheitstechnischen Vorgaben des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) für das Smart Meter Gateway um.

Als Spezialist für digitale Sicherheitslösungen in vielen Branchen liefert OpenLimit in der Partnerschaft die sicherheitsrelevanten Elemente für das Gateway. PPC bringt als Anbieter von IKT-Systemen im Smart-Grid-Markt das kombinierte Know-how der Energie- und Kommunikationstechnologie in die Partnerschaft ein und übernimmt die Entwicklung der Hardware-Komponenten und die Protokollimplementierung. Die Bündelung dieses Erfahrungsschatzes für die Entwicklung und den Vertrieb des Smart Meter Gateways auf dem deutschen Markt sowie die Zertifizierung durch das BSI sichern nicht nur die Vorreiterrolle, sie sind auch Grundlage für Angebote an Energieversorgungsunternehmen und eröffnen attraktive Kooperationsmodelle für Partner aus der Branche. Mit dem Abschluss des Zertifizierungsverfahrens wird im ersten Halbjahr 2013 gerechnet.

Fokus Energiemarkt: Konsequenterweise setzte der Vertrieb im laufenden Geschäftsjahr bereits einen verstärkten Fokus auf den Energiemarkt auch mit Bezug auf bestehende OpenLimit Technologien. So nutzen neuerdings die Stadtwerke Weissenfels, Bad Tölz, Langen, Wismar und Herzogenaaurach sowie die Elektrizitätswerke Mittelbaden und die vereinigten Elektrizitätswerke Wertach unseren SignatureService zum signieren von Rechnungen oder für den Integritätsnachweis von steuerlich relevanten Daten.

Zertifizierung SecDocs: Im Rahmen der diesjährigen Informationsveranstaltung vom 28. September „Datensicherheit und IT Sicherheitszertifizierung in Deutschland“ am Fraunhofer FOKUS Institut in Berlin, überreichte Herr Bernd Kowalski, Abteilungspräsident im Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), den Herren Rupert Lehner, Senior Vice President Solutions Business Group von Fujitsu Technology Solutions GmbH und Marc Gurov, CEO von OpenLimit, die Zertifizierungsurkunde für die erste vom BSI zertifizierte Langzeitspeicherungslösung *Fujitsu SecDocs powered by OpenLimit*. SecDocs ist eine service-orientierte Archiv-Lösung zur Beweiserhaltung von Dokumenten und verwendet zur Archivierung Zeitstempel und elektronische Signaturen. Die Lösung resultiert aus der intensiven Zusammenarbeit von Fujitsu, OpenLimit und NetApp und vereint deren Know-how in den jeweiligen Kompetenzfeldern. Nach Abschluss der Exklusivitätsvereinbarung zwischen Fujitsu und OpenLimit im April 2012, stellt der Abschluss des Zertifizierungsverfahrens einen bedeutenden Meilenstein dar.

Truedentity: Ebenfalls Ende September 2012 stellte OpenLimit eine neue Technologie zur sicheren Identifizierung von Nutzern im Internet vor. Mit *truedentity* können Unternehmen ihre Mitarbeiter, Zulieferer oder Kunden mit einem Online-Ausweis ausstatten, so dass sich diese eindeutig an Unternehmensdiensten anmelden und auf sensible Daten oder Self-Services im Unternehmensnetzwerk zugreifen können. Der Online-Ausweis kann dabei auf verschiedenen Endgeräten wie z. B. USB-Sticks, Smartphones oder Tablet Computer vorliegen. Mit *truedentity* können traditionelle Anmeldeverfahren (z. B. Benutzername und

Passwort) ersetzt und auf ein neues Sicherheitsniveau gehoben werden. *Truedentity* ist ein Produktportfolio und wird im kommenden Jahr weiter ausgebaut, so dass Unternehmen und Behörden in Abhängigkeit der Sicherheitsbedürfnisse und des Anwendungsfalls ein geeignetes Authentisierungsverfahren einsetzen können, wobei das Backendsystem auf einer mit dem neuen deutschen Personalausweis kompatiblen Sicherheitsinfrastruktur besteht und für unterschiedliche Authentisierungsclients (inklusive nPA) gleich bleibt.

Die Vertriebs- und Vermarktungsaktivitäten konzentrierten sich sehr stark auf den Aufbau von Vertriebsopportunities und der Gewinnung neuer Partnerschaften für die neuen Produkte. Dies vorbereitend auf das historisch gesehen stärkste vierte Jahresquartal sowie für zukünftige Perioden. Die Q3-Umsätze resultierten jedoch Grossteils aus bestehenden Technologien und Verträgen mit existierenden Kunden.

Finanzielle Entwicklung der OpenLimit Gruppe

OpenLimit konnte den Nettoumsatz aus Lieferungen und Leistungen in den ersten 9 Monaten 2012 um 13% auf insgesamt EUR 2.83 Mio. steigern (Vergleichswert 9-Monate 2011: EUR 2.51 Mio.). Unter Berücksichtigung von Rückstellungen für etwaige Wertberichtigungen von Forderungen und sonstige Erträge betrug der Umsatz EUR 2.81 Mio. (+17% relativ zur Vergleichsperiode des Vorjahres). Zuzüglich aktivierter Eigenleistungen in Höhe von EUR 1.84 Mio. (2011: EUR 1.71) ergibt sich ein Gesamtertrag von EUR 4.64 Mio. Dies entspricht einer Steigerung von 13% gegenüber dem Vorjahresresultat (2011: EUR 4.11 Mio.).

Der Warenaufwand ist im dritten Quartal aufgrund der stärkeren Nutzung von Lizenzen Dritter zwar gestiegen, belief sich allerdings mit EUR 0,08 Mio. für die 9-Monatsperiode 2012 noch immer deutlich unter dem Vorjahreswert (2011: EUR 0,17 Mio.).

Zum Stichtag 30. September hat OpenLimit 60 Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleitung) beschäftigt (Vergleich 30.09.2011: 64). Bedingt durch personelle Restrukturierungsmaßnahmen und natürlichen Personalabgang konnte der reine Personalaufwand (exklusive Fremdleistungen) mit EUR 3.05 Mio. beinahe auf dem Vorjahresniveau von EUR 3.01 Mio. gehalten werden. Allerdings stiegen die Fremdleistungen im 3. Quartal und somit auch für die 9-Monatsperiode um 41% auf EUR 0,84 Mio. (2011: 0,59 Mio.) an. Dieser temporäre Kostenanstieg war überwiegend durch Investitionen in die Neuentwicklung (z. B. externe Programmierer) und Zertifizierung des Smart Meter Gateways bedingt.

Am 21.08.2012 wurden im Rahmen des Optionsprogramms insgesamt 640'000 Optionen mit einem Ausübungspreis von EUR 0,70 an leitende Angestellte und Verwaltungsratsmitglieder gegeben. Diese neuen Optionen haben einen Erdienungszeitraum („Vesting Period“) von insgesamt 3 Jahren, wobei jedes Jahr ein Drittel verfügbar wird, und erhöhen den Personalaufwand im 3. Quartal geringfügig um CHF 0.01 Mio. Insgesamt ist der Aufwand für aktienbasierte Vergütungen im Jahresvergleich von EUR 0,15 Mio. auf EUR 0,19 Mio. angestiegen.

Der Abschreibungsaufwand ist im Vergleich zur Vorjahresperiode um 11% auf EUR 1.81 Mio. gestiegen. Die Abschreibungen betreffen grösstenteils immaterielle Anlagen und sind auf die starke Softwareentwicklungstätigkeit in den letzten Jahren zurückzuführen.

Das EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen) konnte in Summe um 40% von EUR -0,89 Mio. auf EUR -0,53 Mio. verbessert werden. Das Betriebsergebnis (EBIT) verzeichnet einen Anstieg um 7% auf EUR -2.35 Mio. (9-Monate 2011: EUR -2.52 Mio.).

Das Finanzergebnis fiel mit EUR -0,08 im Vergleich zum Vorjahresverlust von EUR -0,11 um 32% besser aus. Dies vor allem dank reduzierter Translationsverluste, was den Finanzaufwand um

48% auf EUR 0,08 Mio. verringerten (9-Monate 2011: EUR -0,15 Mio.). Angesichts des niedrigen Zinsniveaus konnte trotz erhöhter Liquidität nur ein geringer Finanzertrag verzeichnet werden.

Für die Periode 1. Januar bis 30. September 2011 resultierte somit nach Berücksichtigung eines Steueraufwands von EUR 0,08 Mio. (2011: 0,04 Mio.) ein im Vergleich zum Vorjahr um 6% geringerer Nettoverlust von EUR -2.51 Mio. (9-Monate 2011: EUR -2.67 Mio.).

Der Wert des langfristigen Vermögens wuchs zum Stichtag 30. September im Vergleich zum Vorjahr um +3% von EUR 4.86 Mio. auf EUR 5.01 Mio.

Demgegenüber wurde das kurzfristige Vermögen zum Quartalsende mit EUR 4.46 Mio. im Jahresvergleich um 10% niedriger ausgewiesen (Stand 30.9.2011: EUR 4.96 Mio.), wobei eine Verringerung des Forderungsbestandes um 30% auf EUR 3.36 Mio. (30.9.2011: EUR 4.80 Mio.) zugunsten einer deutlichen Verbesserung der Liquiditätssituation von EUR 0,16 Mio. auf EUR 1.1 Mio. erfolgte. Im 4. Quartal sind bereits weitere Umsätze im 7-stelligen Bereich hinzugekommen. Die Liquidität ist durch avisierte Zahlungen langfristiger Partner abgesichert.

Der Stand der Kreditoren und sonstigen Forderungen ist im 3. Quartal leicht angestiegen von EUR 0,96 Mio. auf EUR 1.04 Mio. und liegt damit 22% über dem Vorjahreswert von EUR 0,85 Mio.

Die langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 1,84 Mio. sind im Vergleich zum Halbjahresbericht unverändert geblieben und gegenüber dem Vorjahr aufgrund von höheren Pensionsverpflichtungen um 6% angestiegen (30.09.2011: EUR 1.74 Mio.). Die Eigenkapitaldecke war zum Stichtag 30. September 2012 aufgrund der Verlustvorträge mit EUR 6.59 Mio. gegenüber dem Vorjahr (30.9.2011: EUR 7.23 Mio.) um 9% gesunken. Insgesamt sinkt die Bilanzsumme zum Ende des 3. Quartals 2012 gegenüber dem Stichtagswert des Vorjahres um 4% von EUR 9.82 Mio. auf EUR 9.47 Mio.

Technische Entwicklung

OpenLimit entwickelte im 3. Quartal konsequent verschiedene Clienttechnologien weiter, um das Portfolio der unterstützten Smartcards, Betriebssysteme und Sprachvarianten auszubauen. Die anderen wesentlichen Entwicklungen wurden bereits im Abschnitt „Allgemeine Entwicklungen“ nähergehend erläutert. Mit der erweiterten Produktstrategie wurde auch der Bereich Produktentwicklung neu strukturiert, um die anstehenden Entwicklungen zu meistern. Dieser Prozess wird sich bis Mitte 2013 erstrecken.

Ausblick

Der Fokus im 4. Quartal wird die konsequente Weiterentwicklung von den *truidentity* Authentisierungstechnologien, der in SecDocs enthaltenen OpenLimit Komponenten, die Entwicklung der Smart Metering Gateway Technologien sowie die kontinuierlichen Pflegemassnahmen und die Umsetzung der laufenden Projektverpflichtungen sein. Vertrieblich wird der Fokus auf die Umsetzung sich neu anbahnender Partnerschaften und Kunden gerichtet, wobei wir mit dem Abschluss einiger grösserer Aufträge rechnen. Hier liegt der Schwerpunkt auf Industriekunden mit einem Bedürfnis für sichere Authentisierungsprozesse, beweiswerterhaltende Langzeitspeicherung von Daten, Verifizierung elektronisch signierter Daten und Belegsicherung. Wir gehen davon aus, mit den neuen Technologien sowie auf Basis bestehender Verträge mit beispielsweise unserem strategischen Partner Fujitsu ein Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr zu erreichen. Demnach müssen wir unseren Ausblick abschwächen, da einige erwartete Projektmöglichkeiten (Ausschreibungen) sich in die erste Jahreshälfte 2013 verschoben haben. Einhergehend und vor dem Hintergrund der Kosten zur

Umsetzung der erweiterten Produktstrategie werden wir den angestrebten EBIT-Breakeven nicht erreichen. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass die unternommenen Massnahmen und erzielten Erfolge ein stärkeres Wachstum in 2013 ermöglichen werden.

Über OpenLimit

Die OpenLimit Holding AG ist ein international führender Anbieter zertifizierter Software für elektronische Signaturen und Identitäten. Mit Niederlassungen in der Schweiz sowie in Deutschland arbeitet die Unternehmens-Gruppe daran, Kunden technologisch ausgereifte und praxisgerechte Lösungen für ein rechtssicheres und effizientes Dokumenten- und Identitätsmanagement in allen Geschäftsfeldern zu ermöglichen sowie Technologien für die sichere Datenkommunikation anzubieten. Die OpenLimit Signaturtechnologien unterstützen neben den gängigsten Signaturkarten des deutschsprachigen Markts auch viele internationale Smartcards. Die Zertifizierung nach dem Sicherheitsstandard für Software-Produkte Common Criteria EAL4+ bürgt für ein Maximum an Sicherheit der OpenLimit Software-Lösungen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.openlimit.com>

Investor Relations Kontakt

OpenLimit Holding AG
Christian Fuessinger
Zugerstrasse 76b
CH-6341 Baar
Tel: +41 41 560 1020
Fax: +41 41 560 1039
E-Mail: ir@openlimit.com

Rechtliches

Diese Mitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in dieser Pressemitteilung, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der OpenLimit Holding AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.